

Hechingen, 13. Dezember 2018

Ehemaliger Wirtschaftsgymnasiast ermutigt zum Studium

Dass ein Abitur am Wirtschaftsgymnasium die Grundlage für eine steile Karriere sein kann, zeigte der ehemalige Wirtschaftsgymnasiast Kristian Giesen Schülerinnen und Schülern des Hechinger Wirtschaftsgymnasiums.

Hechingen. Im Jahr 2000 erlangte der mittlerweile 38-Jährige sein Abitur am Wirtschaftsgymnasium Hechingen. Seine Schulzeit auf dem Schlossberg hat er in bester Erinnerung. Er war nicht nur Schülersprecher, sondern ist nach wie vor von den allgemeinbildenden und speziell den betriebs- und finanzwirtschaftlichen Grundlagen, die zu dieser Zeit gelegt wurden, überzeugt. „Am Hechinger WG wurde mein Interesse für Wirtschaft nochmal verstärkt, der Besuch des WGs hat mir den Einstieg ins Studium sehr erleichtert“, blickt Herr Giesen, der auch eine akademische Karriere gemacht hat, zurück. Auch das Klassenzimmer, in dem der Vortrag stattfand, weckte gleich Erinnerungen: „Dort am Fenster habe ich meine Mathematik-Abitur-Prüfung geschrieben“.

Nach dem Abitur studierte Prof. Dr. Giesen in Konstanz Volkswirtschaftslehre. Seine Doktorarbeit schrieb er über mathematische Statistik und Finanzwesen an der Universität Duisburg-Essen. Seit 2013 arbeitet er für die Beratungsfirma Ernst & Young in Stuttgart und hält seit 2016 die Professur für Finanzwesen und Volkswirtschaftslehre an der FOM (Hochschule für Ökonomie und Management) in Stuttgart.

In seinem Vortrag ging Herr Giesen auf die Vorzüge des Studierens ein. Wer studiert habe, könne in der Regel nicht nur mit einem höheren Einkommen rechnen und habe mehr berufliche Optionen, sondern sei auch weniger von Arbeitslosigkeit bedroht. „Studieren macht einfach Spaß! Man hat eine sehr interessante Zeit, lernt interessante Leute kennen und erweitert seinen Horizont“, schwärmte Professor Giesen vom Studium. Neben der Universität oder Fachhochschule könne man auch an der privaten FOM Hochschule nebenberuflich seinen Bachelor oder Master machen und dabei parallel Berufserfahrung sammeln. Er beschrieb den typischen Alltag eines Beraters in der Finanzindustrie. „Für Menschen, die gerne reisen und sich schnell auf wechselnde Projekte und neue Kollegen einstellen können, ist das ein aufregender Beruf“, erzählte Professor Giesen. Er gab auch konkrete Tipps, worauf man generell im Berufsleben achten muss, um eine erfolgreiche Karriere zu machen: „Schauen Sie nicht nur aufs Geld, sondern suchen Sie sich was, das

Ihnen Spaß macht; sammeln Sie viel Berufserfahrung, gern auch mit Praktika während des Studiums; bereiten Sie sich jetzt schon sehr gut auf Bewerbungsgespräche vor“, riet er den Gymnasiasten.

„Den ersten Karriereschritt haben Sie mit der Wahl des Wirtschaftsgymnasiums schon gemacht. Ihr Abitur mit dem Schwerpunkt Wirtschaft wird Ihnen sowohl im Beruf als auch im Studium große Vorteile bringen“, machte Prof. Giesen den Wirtschaftsgymnasiasten Mut für die nächsten Schritte.

